

Inhalt

Wilhelm und Alexander von Humboldt: am Anfang der Neurowissenschaften <i>R. Horowski</i>	1
Netze oder Neurone? Berliner Beiträge zu einer Kontroverse der Nervenzellforschung um 1900 <i>H.-P. Schmiedebach</i>	23
Neuropathologie in Berlin <i>J. Peiffer</i>	39
Hirnlokalisationsforschung in Berlin <i>H.A.F. Schulze</i>	55
Neurologie im Spiegel der 1867 gegründeten Berliner Gesellschaft für Psychiatrie und Neurologie <i>M. Wolter</i>	71
Romberg und Oppenheim auf dem Weg von der romantischen Medizin zur modernen Neurologie <i>R. Schiffner</i>	85
Neurologie an der Charité zwischen medizinischer und psychiatrischer Klinik <i>V. Hess und E.J. Engstrom</i>	99
Eduard Hitzigs „Gutachten betreffend die Frage der Verbindung des akademischen Unterrichtes in der Psychiatrie und Neuropathologie an den preußischen Universitäten“ (1889) <i>E.J. Engstrom</i>	111
Die privaten Polikliniken für Nervenkrankte vor und nach 1900 <i>B. Holdorff</i>	127
Gründerzeit der Neurochirurgie in Berlin bis 1945 <i>J. Zierski</i>	141
Zwischen Hirnforschung, Neuropsychiatrie und Emanzipation zur klinischen Neurologie bis 1933 <i>B. Holdorff</i>	157

Bonhoeffer und seine Schüler – Spannungsfeld zwischen Neurologie und Psychiatrie <i>K.-J. Neumärker</i>	175
Weitere Berliner Beiträge zur Semiologie und Nosologie aus der Gründerzeit der Neurologie <i>B. Holdorff und M. Wolter</i>	193
Anhang: Zeitschriftengründungen in Berlin und Krankenhausbauten in der Gründerzeit mit neurologisch-psychiatrischen und neurologischen Abteilungen	215
Bildnachweis	217
Personenregister	221
Sachregister	225